

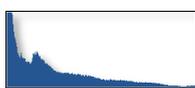


Repetitionsübung 16

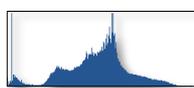
PSE-Kurs

1. Öffnen Sie das Bild **hurrican.jpg**

Welches Histogramm gehört zum **grünen** Farbkanal (Quelle ganzes Bild)



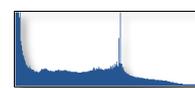
A



B



C



D

2. Welchen Vorgang oder welche Vorgänge können Sie mit folgendem Werkzeug optimal durchführen?



- | | | | |
|----------------------------|------------------------------|----------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> A | Objekte freistellen | <input type="checkbox"/> B | Bildteile versetzt nachzeichnen |
| <input type="checkbox"/> C | bestehende Farben verwischen | <input type="checkbox"/> D | Maskieren von Bildteilen |

3. Öffnen Sie das Bild **IMG_6629.CR2** und aktivieren Sie die beiden Warnungen zur Lichte- und Tiefenbeschneidung. Die Helligkeit wird automatisch auf +50 gesetzt.

Reduzieren Sie die Belichtung so weit, bis die Warnlichter im Schnabel nicht mehr zu sehen sind.

Welchen Wert wählen Sie? _____

Auf welchen Wert setzen Sie die Tiefenlichter (Fülllicht oder Aufhelllicht) bis keine zu dunklen Stellen mehr angezeigt werden?

Ihre Lösung: _____

4. Öffnen Sie die Datei **entdecken.psd**. Was macht die Raubkatze auf der obersten Ebene?

Ihre Lösung: _____

Welche berühmte Person steckt im Bild?

Ihre Lösung: _____



5. Färben Sie das Tierfell im Bild **hörnchen.jpg** grün, violett und grau/weiss ein. Erstellen Sie einen Bildstreifen in der Breite von 1000 Pixel mit den vier vorhandenen Farben (braun = Ursprung, grün, violett und grau) und speichern Sie ihn unter **hörnchenfarben.jpg** ab



6. Entpacken Sie die elf Bilder aus der komprimierten Datei **paris.zip**. Bei den Fotos, in welchen rote Augen vorkommen, korrigieren Sie diese.
Erstellen Sie eine **Diashow** mit einer Einblenddauer von 4 Sek. für die Folien und Übergängen von 2 Sekunden.
Verwenden Sie einen **blauen** Hintergrund und den Übergang **Verblassen** zwischen allen Folien

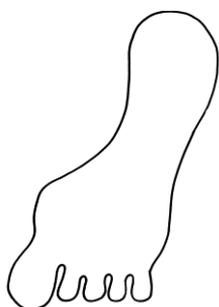
Verwenden Sie den horizontalen Bildlauf und Zoom **auf der ersten Fotofolie** um vom vergrößerten Dach auf die ganze Folie auszuzoomen. Bildlauf und Zoom sollten für die anderen Folien deaktiviert sein.

Am Beginn der Präsentation fügen Sie eine **Textfolie** mit dem Inhalt «Paris 2010» in der Schrift Calibri 50 Pt. gelb (#ffff00) und fett auf blauem Hintergrund ein (Textfoliendauer: 4 Sek.)

Am Ende fügen Sie eine Textfolie mit dem Text «au revoir» mit denselben Einstellungen wie bei der Titelfolie am Beginn ein.

Fügen Sie die Hintergrundmusik **jeregretterien.wma** für alle Folien (ohne Textfolien) ein.
Speichern Sie die Diashow als WMV-Film (640 × 480) mit dem Namen **paris2010.wmv**

7. Erstellen Sie mit Hilfe der Datei **fuss.gif** ein Barfuss-Verbotsschild. Dabei muss die Fussinnenkante genau senkrecht stehen. Wählen Sie eine Auflösung von 300 dpi und eine Grösse von 1000 × 1000 Pixel.
Speichern Sie Ihre Lösung unter **barfussverbot.psd**



fuss.gif



barfussverbot.psd



8. In der komprimierten Datei **churfirfirsten.zip** finden Sie 6 sich überschneidende Bildausschnitte von der Churfirfirstenkette. Setzen Sie die Bilder zu einem Gesamtbild zusammen. Reduzieren Sie das Panorama auf **eine einzelne Ebene**.

Speichern Sie die Datei unter dem Namen **churfirfirsten.psd**



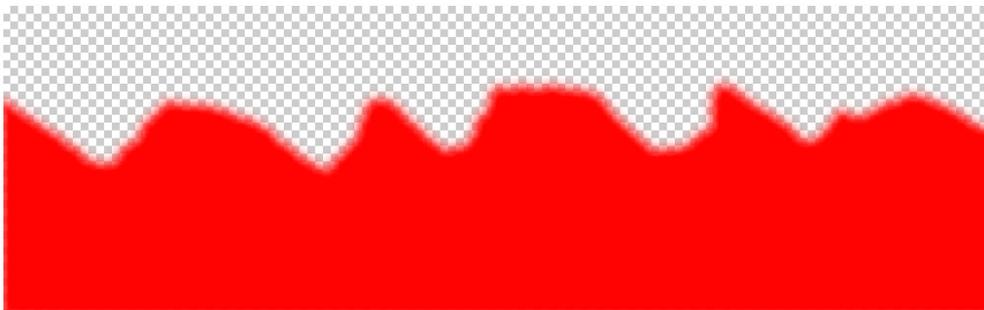
9. Fügen Sie die Sonne aus dem Bild **sonnenschein.jpg** (mit einer weichen Auswahlkante) in Ihre Bergkette ein. Speichern Sie Ihre Lösung unter **churfirfirsten_sonne.jpg**



Zusatzaufgabe: Vielleicht bringen Sie auch noch Sonnenstrahlen an.

Tipp: Mit **Polygonlasso** die Strahlen auf einer leeren Ebene aufziehen und mit dem **Verlaufs-
werkzeug** (weiss nach transparent) von der Sonne nach aussen (Deckkraft: ca. 30 %) füllen.
Danach den **Filter Gausscher Weichzeichner** mit ca. 25 Pixel auf diese Strahlenebene an-
wenden. Eventuell müssen Sie für längere Strahlen noch eine weitere Ebene einfügen.

10. Verwenden Sie die Kontur (weiche Auswahlkante) der Churfirfirsten für ein Logo.
Skalieren Sie das Bild auf eine Grösse von 800 × 200 Pixel, anschliessend erweitern Sie das Bild
um 50 Pixel nach oben (800 × 250 Pixel).
Die Bergkette färben Sie rot ein.



Fügen Sie einen blauen Hintergrund und eine Sonne ein.

Vergeben Sie der Sonne einen Glüheffekt (sowohl nach aussen, als auch einen kleinen Schein nach innen).

Schreiben Sie den Text **Das Churfirfirstenparadies** in der Schrift Arial, 40 Pt., fett, und gelb in den roten Teil. Ziehen Sie den Text etwas in die Breite.



Zusatzaufgabe: Erstellen Sie einen Sonnenstrahl, der bei der zweiten Lücke durchscheint.

Tipp: Mit **Polygonlasso** einen Strahl auf einer leeren Ebene aufziehen und mit dem **Verlaufs-
werkzeug** (gelb nach transparent) von der Sonne nach aussen (Deckkraft: ca. 60 %) füllen. Da-
nach den **Filter Gausscher Weichzeichner** mit ca. 2 Pixel auf diese Strahlenebene anwenden.
Eventuell müssen Sie mit Hilfe einer Ebenenmaske noch etwas vom Strahl wegradieren.

11. Nehmen Sie irgendein Portrait und färben Sie die Haare in verschiedenen Farbtönen ein. Am schwierigsten sind sicher schwarze oder weisse Haare zu erstellen.

Tipp

1. Ebene kopieren und einfärben
2. Eine Ebenenmaske hinzufügen
3. Ebenenmaske invertieren
4. Haare mit einem weissen Pinsel (über der Maske) hervor holen